

Hella will Spritverbrauch um halben Liter senken

Zur Reduzierung von CO₂-Emissionen hat Hella eine Funktion entwickelt, die Fahrzeugen mit konventionellem Antrieb das „Segeln“ beibringt. Geht der Fahrer während der Fahrt vom Gaspedal, wird der Motor des Fahrzeugs abgeschaltet. Das Fahrzeug rollt dann mit abgeschaltetem und ausgekoppeltem Motor weiter. Dies ist typischerweise beim Heranfahren an eine Geschwindigkeitsbegrenzung oder auf abschüssiger Straße der Fall.

Sobald Gas- oder Bremspedal betätigt werden, startet der Motor wieder. Durch das Abschalten können nach Unternehmensangaben rund 0,5 Liter Kraftstoff je 100 Kilometer in einem typischen Fahrzyklus eingespart werden, was zwölf Gramm CO₂ entspricht. Alle Funktionen von der Lenkkraftunterstützung bis hin zum Radio oder der Heizung laufen während der Abschaltphase des Motors weiter.

Hella rechnet damit, dass das System in zwei Jahren serienreif ist. Bislang wird „Segeln“ nur in einigen wenigen Hybridfahrzeugen umgesetzt. (ampnet/jri)

